

A n t w o r t

des Ministeriums für Bildung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Anke Beilstein (CDU)
– Drucksache 17/1295 –

Kleine Grundschulen

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 17/1295** – vom 12. Oktober 2016 hat folgenden Wortlaut:

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie hat sich in den vergangenen drei Jahren die Zahl der Grundschulen entwickelt, die durchgängig einzülig sind?
2. Wie hat sich in den vergangenen drei Jahren die Zahl der Grundschulen entwickelt, die sogenannte Kombiklassen bilden?
3. Wie hat sich die in den vergangenen drei Jahren die Zahl der Grundschulen entwickelt, die in mindestens einem Jahr einzülig geführt werden?
4. Wie viele Grundschulen, die im aktuellen Schuljahr durchgängig einzülig sind bzw. Kombiklassen bilden, haben bis zu 48 Schüler, 48 bis 55 Schüler, 56 bis 60 Schüler, 61 bis 75 Schüler oder mehr als 76 Schüler?

Das **Ministerium für Bildung** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 2. November 2016 wie folgt beantwortet:

Vorbemerkung:

Die Daten für die Amtliche Schulstatistik werden wie in jedem Jahr im Rahmen der Herbsthebung von den Schulen an das Statistische Landesamt geliefert. Stichtag für die allgemeinbildenden Schulen war der 15. September 2016. Nachdem alle Schulen ihre Daten vollständig gemeldet haben und der Erhebungs- und Aufbereitungsprozess abgeschlossen ist, werden die Ergebnisse vom Statistischen Landesamt festgestellt und stehen im Anschluss zur Verfügung. Für den Bereich der allgemeinbildenden Schulen wird dies voraussichtlich zum Jahreswechsel der Fall sein.

Aus diesem Grund liegen die gewünschten statistischen Angaben zum Schuljahr 2016/2017 noch nicht vor. Ersatzweise sind daher die Daten des Schuljahres 2015/2016 und der beiden Vorjahre dargestellt.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Zu Frage 1:

Im Schuljahr 2013/2014 gab es 215 durchgängig einzülige Grundschulen^{*)}, im Schuljahr 2014/2015 waren es 183 und 189 im Schuljahr 2015/2016.

Zu Frage 2:

Im Schuljahr 2013/2014 gab es 109 Grundschulen^{*)} mit Kombiklassen, im Schuljahr 2014/2015 waren es 120 und 119 im Schuljahr 2015/2016.

Zu Frage 3:

Im Schuljahr 2013/2014 gab es 401 Grundschulen^{*)}, bei denen mindestens ein Jahrgang einzülig war, im Schuljahr 2014/2015 waren es 380 und 378 im Schuljahr 2015/2016.

^{*)} Inklusive der Primarstufen von Grund- und Hauptschulen sowie Grund- und Realschulen plus.

Zu Frage 4:

Schülerinnen und Schüler	Grundschulen *) im Schuljahr 2015/2016
bis 48	86
48 bis 55	47
56 bis 60	43
61 bis 75	91
76 und mehr	41

(Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Amtliche Schulstatistik.)

Dr. Stefanie Hubig
Staatsministerin

*) Inklusive der Primarstufen von Grund- und Hauptschulen sowie Grund- und Realschulen plus.